

## Publikationsförderungen durch den Ausschuss für Forschung und Wissenstransfer an der EUF (Stand 09/2021)

Für Publikationen von Wissenschaftler\*innen der EUF wurden verschiedene Förderinstrumente entwickelt. Eine besondere Förderrelevanz wurde – vor dem Hintergrund der Open Access-Orientierung der Universität sowie des Landes – auf Open Access-Publikationen sowie auf an der EUF entstandene Qualifizierungsarbeiten gelegt.

	Publikationsförderung für Dissertations- und Habilitationsschriften*	Förderung von Open Access-Publikationen			
		Zeitschriftenbeiträge von Nachwuchswissenschaftler*innen**	Publikationen im Rahmen der DEAL- Verträge mit Springer Nature und Wiley	Hybride Publikationen***	Sonstige Publikationen
<b>1. Was kann unterstützt werden?</b>	Gefördert wird die Veröffentlichung von an der EUF entstandenen Dissertationen, die mit summa cum laude oder magna cum laude bewertet wurden, sowie Habilitationsschriften, sofern sie in einem renommierten Verlag veröffentlicht werden. Eine besondere Förderpriorität erhalten Antragstellende mit hoher Angewiesenheit auf eine Förderung.	Gefördert werden Zeitschriftenbeiträge von Nachwuchswissenschaftler*innen in Open Access-Journals aus Mitteln des Landespublikationsfonds. Voraussetzungen: - Bei dem Publikationsorgan handelt es sich um eine reine Open Access-Zeitschrift, die anerkannte Qualitätssicherungsstandards erfüllt, wie z.B. eine Listung im „Directory of Open Access Journals“, <a href="https://doaj.org">https://doaj.org</a> oder die Prüfung bei Think-Check-Submit, <a href="http://think-checksubmit.org">http://think-checksubmit.org</a> . - Es erfolgt keine andere finanzielle Förderung. - Die betreffende Publikation stellt keine originäre Dissertation dar. - In die geförderte Publikation wird ein Hinweis auf die Förderung aufgenommen.	Gefördert werden Open Access-Veröffentlichungen in einem Verlag, der zur Verlagsgruppe Wiley oder Springer Nature gehört.	Gefördert wird die Veröffentlichung von Open Access-Publikationen, die im Kontext einer wissenschaftlichen Tätigkeit an der EUF entstanden und parallel oder nachfolgend zu einer Printausgabe im Open Access veröffentlicht werden (hybride Open Access-Publikationen).	Gefördert werden Veröffentlichungen, bei denen es sich um ausschließliche Open Access-Publikation handelt und die nicht bereits durch ein anderes Förderformat der EUF förderfähig sind.

	Publikationsförderung für Dissertations- und Habilitati- onsschriften*	Förderung von Open Access-Publikationen			
		Zeitschriftenbeiträge von Nachwuchswissenschaft- ler*innen**	Publikationen im Rah- men der DEAL- Verträge mit Springer Nature und Wiley	Hybride Publikationen***	Sonstige Publikatio- nen
		- Die Rechnung wird inner- halb eines Monats bei dem*der Open Access-Be- auftragten eingereicht.			
<b>2. Wer ist an- tragsberech- tigt?</b>	Wissenschaftler*innen, die an der EUF promoviert wurden bzw. sich an der EUF habilitiert haben unabhängig von ihrer Zu- gehörigkeit zur EUF zum An- tragszeitpunkt.	Angehörige der EUF, die ihre Master-Arbeit oder Disserta- tion innerhalb der letzten 10 Jahre abgeschlossen haben und die als „submitting author“ oder „corresponding author“ für die Bezahlung der Publika- tionsgebühren verantwortlich zeichnen.	Professor*innen und wissenschaftliche Mit- arbeiter*innen der EUF inkl. eingeschriebene Doktorand*innen	Angehörige der EUF; im Falle von Zeitschriftenbeiträ- gen: Angehörige der EUF, die als „submitting author“ oder „cor- responding author“ für die Be- zahlung der Publikationsgebüh- ren verantwortlich zeichnen	Angehörige der EUF
<b>3. Wie hoch ist die Förde- rung?</b>	max. 500 €	max. 2.000 € (inkl. Steuern)	zunächst befristet bis Ende 2021: 100 % der Kosten für einen wis- senschaftlichen Beitrag i.H.v. aktuell 2.900 €	zunächst befristet auf ein Jahr nach Bekanntgabe: ein Zeitschriftenbeitrag wird bis max. 300 € bezuschusst, eine Monographie bis max. 500 €	nach Einzelfallent- scheidung des For- schungsausschusses
<b>4. Gibt es An- tragsfristen?</b>	Die Antragstellung kann nach Abschluss eines Verlagsvertra- ges bis spätestens 3 Monate nach Vertragsabschluss erfol- gen. Der Antrag soll bis 14 Tage vor einer Ausschusssitzung einge- reicht werden.	Nach erhaltener Annahmebe- stätigung der Zeitschrift für ein- en eingereichten Artikel – i.d.R. umfasst dies die Zulas- sung zum Reviewverfahren – sowie nach Erhalt der Kosten- information ist der*die Open Access-Beauftragte auf Prü- fung der Zeitschrift anzufra- gen. Der Antrag an den For- schungsausschuss soll bis 14 Tage vor einer Ausschusssit- zung eingereicht werden.	laufende Einreichungs- möglichkeit nach erhal- tener Annahmebestäti- gung des Verlags	Die Antragstellung kann nach Abschluss eines Verlagsvertra- ges bis spätestens 3 Monate nach Vertragsabschluss bzw. nach erhaltener Annahmebestä- tigung des Zeitschriftenverlages bis spätestens 3 Monate nach deren Erhalt erfolgen. Der Antrag soll bis 14 Tage vor einer Ausschusssitzung einge- reicht werden.	Der Antrag soll bis 14 Tage vor einer Aus- schusssitzung einge- reicht werden.
<b>5. An wen und in welcher Form wird der Antrag ge- stellt?</b>	in elektronischer Form an: <a href="mailto:forschungsausschuss@uni-flensburg.de">forschungsausschuss@uni- flensburg.de</a> , Antrag und alle Anlagen sind als ein zusam- menhängendes pdf-Dokument einzureichen	eine Prüfbitte an den*die Open Access-Beauftragte*n unter Nutzung des Antragsformulars „Open Access-Publikations- fonds“ in elektronischer Form an: <a href="mailto:oa@zhb-flensburg.de">oa@zhb-flensburg.de</a> , den	erfolgt im Rahmen der Einreichung der Publi- kation	eine Prüfbitte an den*die Open Access-Beauftragte*n unter Nut- zung des Antragsformulars „O- pen Access-Publikationen EUF“ in elektronischer Form an:	eine Prüfbitte an den*die Open Access- Beauftragte*n unter Nutzung des Antrags- formulars „Open Ac- cess-Publikationen

	Publikationsförderung für Dissertations- und Habilitati- onsschriften*	Förderung von Open Access-Publikationen			
		Zeitschriftenbeiträge von Nachwuchswissenschaft- ler*innen**	Publikationen im Rah- men der DEAL- Verträge mit Springer Nature und Wiley	Hybride Publikationen***	Sonstige Publikatio- nen
		Antrag in elektronischer Form an: <a href="mailto:forschungsausschuss@uni-flensburg.de">forschungsausschuss@uni- flensburg.de</a> , Antrag und alle Anlagen sind als ein zusam- menhängendes pdf-Dokument einzureichen		<a href="mailto:oa@zhb-flensburg.de">oa@zhb-flensburg.de</a> , den An- trag in elektronischer Form an: <a href="mailto:forschungsausschuss@uni-&lt;br/&gt;flensburg.de">forschungsausschuss@uni- flensburg.de</a> , Antrag und alle Anlagen sind als ein zusamen- hängendes pdf-Dokument einzu- reichen	EUF* in elektronischer Form an: <a href="mailto:oa@zhb-&lt;br/&gt;flensburg.de">oa@zhb- flensburg.de</a> , den An- trag in elektronischer Form an: <a href="mailto:forschungsaus-&lt;br/&gt;schuss@uni-flens-&lt;br/&gt;burg.de">forschungsaus- schuss@uni-flens- burg.de</a> , Antrag und alle Anlagen sind als ein zusammenhängen- des pdf-Dokument ein- zureichen
<b>6. Welche Infor- mationen müssen in den Antrag?</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Begründung für den gewähl- ten Verlag</li> <li>- für Dissertationen: Empfeh- lungsschreiben einer*s Pro- motionsgutachterin*s mit Be- zugnahme insbesondere auf die Forschungsrelevanz der Publikation sowie zum aus- gewählten Verlag</li> <li>- für Dissertationen: Nachweis der Note der Dissertations- schrift</li> <li>- Kopie des Verlagsvertrags</li> <li>- Erläuterung zu anderweitigen Finanzierungsmöglichkeiten (externe Fördermittelgeber sind prioritär zu nutzen), Er- klärung des Ausschlusses ei- ner Doppelförderung, ggf. Er- läuterung einer besonderen Angewiesenheit auf die be- antragte Förderung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- das Antragsformular „Open Access-Publikationen“</li> <li>- die Prüfbestätigung der*des Open Access-Beauftragten</li> <li>- die Annahmestätigung der Zeitschrift</li> <li>- ein Kostennachweis</li> <li>- der eingereichte Zeitschrif- tenbeitrag</li> </ul>	nicht zutreffend	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Angabe zu einem etwaigen Nachwuchswissenschaftler*in- nen-Status an der EUF (die- ser Status liegt vor, wenn die Master-Arbeit oder Disserta- tion innerhalb der letzten 10 Jahre abgeschlossen wurde)</li> <li>- die Prüfbestätigung der*des Open Access-Beauftragten</li> <li>- Kopie des Verlagsvertrags bzw. der Annahmestätigi- gung des Zeitschriftenverla- ges</li> <li>- Erläuterung zu anderweitigen Finanzierungsmöglichkeiten (externe Fördermittelgeber sind prioritär zu nutzen), Er- klärung des Ausschlusses ei- ner Doppelförderung, ggf. Er- läuterung einer besonderen Angewiesenheit auf die bean- tragte Förderung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bei Zeitschriftenbei- trägen das Antrags- formular „Open Ac- cess-Publikationen“, bei Buchbeiträgen Open Access-Nach- weis</li> <li>- bei Zeitschriftenbei- trägen die Prüfbestä- tigung der*des Open Access-Beauftragten</li> <li>- die Annahmestätigi- gung des Verlags</li> <li>- ein Kostennachweis</li> </ul>
<b>7. Werden Vor- schüsse ge- währt?</b>	Nach der Bewilligung des Antra- ges kann bei der Finanzabtei- lung ein Vorschuss von bis zu 80 % der Fördersumme formlos	Die Zahlung erfolgt nach ein- gereichter Rechnung direkt über die EUF oder wird nach	nicht zutreffend	Nach der Bewilligung des Antra- ges kann bei der Finanzabtei- lung ein Vorschuss von bis zu 80 % der Fördersumme formlos	nein

	Publikationsförderung für Dissertations- und Habilitati- onsschriften*	Förderung von Open Access-Publikationen			
		Zeitschriftenbeiträge von Nachwuchswissenschaft- ler*innen**	Publikationen im Rah- men der DEAL- Verträge mit Springer Nature und Wiley	Hybride Publikationen***	Sonstige Publikatio- nen
	mit Begründung beantragt wer- den.	Vorlage eines Zahlungsnach- weises erstattet.		mit Begründung beantragt wer- den.	

\* s. auch: Merkblatt für Anträge auf Publikationsförderung für Dissertations- und Habilitationsschriften, abrufbar unter: <https://www.uni-flensburg.de/?id=10756>

\*\* s. auch: Publikationsfonds der Flensburger Hochschulen. Merkblatt für Antragstellende und Verfahrensweg, abrufbar unter: <https://www.uni-flensburg.de/?id=10756>

\*\*\* s. auch: Merkblatt für Anträge auf Förderung hybrider Open Access-Publikationen, abrufbar unter: <https://www.uni-flensburg.de/?id=10756>

Ergänzend verweisen wir auf die Möglichkeit einer Antragstellung auf Unterstützung von Publikationen aus der EUF durch die Fördergesellschaft der Universität Flensburg e.V., s. <https://www.uni-flensburg.de/?id=10294>.

Für Information und Beratung wenden Sie sich bitte an das Forschungsreferat, Kontaktdaten:  
Dr. Martina Kattein, Tel.: 0461 805-2788, [forschungsreferat@uni-flensburg.de](mailto:forschungsreferat@uni-flensburg.de).